

Kategorien Core-Set - ICF - CHC

Kategorien im Core-Set	ICF-CY	CHC-Modell
Aufmerksamkeit	Funktion der Aufmerksamkeit Daueraufmerksamkeit: Def.: Mentale Funktionen, die sich in der Konzentration über eine geforderte Zeitspanne äußert.	
	Funktion der Aufmerksamkeit Lenkung der Aufmerksamkeit: Def.: Mentale Funktion, die die Umlenkung der Konzentration von einem Reiz auf einen anderen zulassen.	
	Funktion der Aufmerksamkeit Geteilte Aufmerksamkeit: Def.: Mentale Funktion, die die gleichzeitige Fokussierung auf zwei oder mehr Reize zulassen	
Gedächtnis	Funktion des Gedächtnis Kurzzeitgedächtnis: Def.: Mentale Funktion, die sich in einer vorübergehenden, störbaren Gedächtnisspeicherung von etwas 30sec äußern. Aus diesem Speicher gehen Informationen verloren, wenn sie nicht im Langzeitgedächtnis verankert werden	Gsm Kurzzeitgedächtnis
	Funktion des Gedächtnis Langzeitgedächtnis: Def.: Mentale Funktion, die sich in einem Gedächtnissystem zur langzeitigen Übernahme von Informationen äußern. Es gibt zwei unterschiedliche Formen: ein autobiographisches und semantisches Langzeitgedächtnis.	Glr Langzeitspeicherung und Abruf
	Funktion des Gedächtnis Abrufen und Verarbeiten von Gedächtnisinhalten Def.: Spezifische mentale Funktionen, die das Erinnern von Informationen aus dem Langzeitgedächtnis und zu Überleitung ins Bewusstsein betreffen.	

Sonstige mentale Funktionen		Gs Verarbeitungsgeschwindigkeit
		Gt Reaktions- und Entscheidungsgeschwindigkeit
	Funktion der psychischen Energie und des Antriebs: Def.: Allgemeine mentale Funktionen, die physiologisch und psychologische Vorgänge betreffen, welche bei einer Person ein nachhaltiges Streben nach Befriedigung bestimmter Bedürfnisse und die Verfolgung allgemeiner Ziel. Motivation: Def.: mentale Funktion, die sich in einem Anreiz zu handeln und in einer bewussten oder unbewussten Antriebskraft zu Handlungen äußern.	
	Funktion der psychischen Energie und des Antriebs: Impulskontrolle: Def.: mentale Funktion, die plötzliche intensive Handlungsimpulse regulieren und unterdrücken.	
Psychomotorische Funktionen	Psychomotorische Funktion Manuelle Dominanz: Def.: Entwicklung der Händigkeit.	
		Gps Psychomotorische Geschwindigkeit
	Psychomotorische Funktion Laterale Dominanz: Def.: Entwicklung der Seitenpräferenz von Augen bzw. Gliedmaßen	Gp Psychomotorische Fähigkeiten
	Emotionale Funktion Affektkontrolle: Def.: Mentale Funktion, die Erleben und Ausdruck von Affekten kontrollieren.	

Wahrnehmungs- verarbeitung	Funktion der Wahrnehmung Auditive Wahrnehmung: Def.: Mentale Funktion, die an der Unterscheidung von Geräuschen, Tönen, Tonhöhe und anderen auditiven Reizen beteiligt sind.	Ga Auditive Verarbeitung
	Funktion der Wahrnehmung Visuelle Wahrnehmung: Def.: Mentale Funktion, die an der Unterscheidung von Formen, Größe, Farbe und anderen visuellen Reizen beteiligt sind.	Gv Visuelle Verarbeitung
		Go Olfaktorische Fähigkeiten Gh taktile Fähigkeiten Gk kinästhetische Fähigkeiten
Logisches Denken und Schlussfolgern	Funktion des Denkens Denktempo: Def.: Mentale Funktion, die sich in der Geschwindigkeit des Denkprozesses äußern	
	Funktion des Denkens Inhalte des Denkens: Def.: Mentale Funktion, die Ideen und Inhalte im Denkprozess und das, was konzeptualisiert wird, betreffen	Gf Fluide Fähigkeiten
	Funktion des Denkens Kontrolle des Denkens: Def.: Mentale Funktion, die die willkürliche Kontrolle über das Denken beinhalten und die als solche Person selbst erkannt werden.	Gf Fluide Fähigkeiten
	Höhere kognitive Funktion: Def.: Spezifische mentale Funktion,... einschließlich komplexe zielgerichtete Verhaltensweisen wie Entscheidungen treffen, abstrakt denken sowie einen Plan aufstellen und durchführen... Das organisieren und Planen betreffende Funktion	Gf Fluide Fähigkeiten
	Höhere kognitive Funktion: Kognitive Flexibilität: Def.: Mentale Funktion, die das ändern von Strategien oder Denkansätzen betreffen, insbesondere beim Problemlösen.	

Kognitive- sprachliche Funktionen	Kognitiv-sprachliche Funktionen (b167)	Gc: Kristalline Intelligenz (Verständnis & Wissen)
	<p>Das sprachliche Ausdrucksvermögen betreffende Funktion: Def.: Spezifische mentale Funktionen, die notwendig sind, um sinnvolle Mitteilungen in gesprochener, geschriebener, symbolischer oder anderer Form zu produzieren.</p> <p>Die lautsprachliche Ausdrucksvermögen betreffende Funktion:</p>	